

# Rezensionen von Buchtips.net

## Offenbarung 23: Göttliches Marketing

### Buchinfos

Verlag: [Highscore Music](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Thriller](#)  
ISBN-13: 978-3-7857-5705-5 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 4,98 Euro (Stand: 01. Juli 2025)

Nach dem Tod von Kates Bruder Colin fliegen T.Rex, Kim und Nolo nach Rom, um einer Spur zu folgen. In der geschichtsträchtigen Stadt angekommen, geraten die drei zwischen die Fronten von St. Clair und dem amerikanischen Geheimdienst, wobei sie nicht genau sagen können, wer Freund und wer Feind ist. Dazu erfahren sie etwas über die Marketingstrategie der katholischen Kirche.

Leider kommt man nicht umhin festzustellen, dass sich der Niedergang von Offenbarung 23 weiter fortsetzt. Inzwischen hat man fast das Niveau der Folgen 30 bis 41 erreicht, als es zu einem Bruch der Serie kam, als Headautor Jan Gaspard aus der Serie geworfen wurde. Mit Folge 41 kam er zurück und beendete eine unsägliche Durststrecke. Seit der Folge 57 führt Catherine Fibonacci das Zepter (wer immer sich hinter diesem Pseudonym verbirgt). Die meisten ihrer Folgen kamen über den Durchschnitt nicht hinaus. Das letzte Abenteuer ging dann noch ein Stück weiter zurück. Diesen Weg setzt "Göttliches Marketing" leider konsequent fort. Spannung ist in dieser Folge überhaupt nicht vorhanden, geschweige denn ein brauchbares Verschwörungsszenario. Die Offenbarungen hinsichtlich der katholischen Kirche kommen über Wikipedia-Einträge nicht hinaus und haben so gar nichts Mystisches. Auch die Aufklärung des Mordes an Colin ist eher eine Aneinanderreihung von Plattitüden, ohne das diese die Rahmenhandlung in irgendeiner Form voranbringen.

Die akustische Umsetzung ist gelungen, doch kann dies nicht wirklich über die gravieren inhaltlichen Mängel hinweghelfen. Die Macher der Serie sollten unbedingt in sich gehen und überlegen, ob eine Fortsetzung auf diesem Level überhaupt noch Sinn macht. Der Versuch mit der mysteriösen Sandra Fibonacci (eine Anspielung auf die Autorin?) eine finstere Gegenspielerin für Georg Brand zu etablieren ist bisher jedenfalls grandios gescheitert.

Momentan hat man das Gefühl, die Serie "Offenbarung 23" ein zweites Mal zu Grabe zu tragen. Eine vollkommen uninspirierte Handlung und lieblos zitierte Wikipedia-Einträge haben auch "Göttliches Marketing" eine der schwächsten Folgen der gesamten Serie gemacht.

2 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[23. Januar 2019]